



# Thomas-Kirche

Bielefeld

Passion bis August 2026



Die Christengemeinschaft  
Gemeinde Bielefeld · Detmold · Minden

## GOTTESDIENST

### ■ Die Menschenweihehandlung

sonn- und feiertags (nicht am Pfingstmontag, 25.5.)	10.00 Uhr
dienstags (nicht am 7.4., 5.5., 2.6., 18.8.)	9.30 Uhr
mittwochs (nicht am 19.8.)	8.30 Uhr
freitags (nicht am 10.4., 1.5., 15.5., 29.5., 5.6., 14.8., 21.8.)	7.30 Uhr

#### **Karwoche**

Kar Montag, 30.3. bis Karsamstag 4.4. (außer Karfreitag)	9.00 Uhr
Karfreitag, 3.4.	10.00 Uhr

#### **Ostern**

Ostermontag, 6.4.	10.00 Uhr
-------------------	-----------

#### **Himmelfahrt**

Donnerstag 14.5.	9.00 Uhr
------------------	----------

#### **Pfingsten**

Pfingstmontag 25.5. (in Detmold und Minden, nicht in Bielefeld)	10.00 Uhr
Pfingstdienstag 26.5.	10.00 Uhr

#### **Johanni**

Mittwoch, 24.6.	10.00 Uhr
-----------------	-----------

#### **Abendandacht**

samstags (nicht am 4.4., 11.4., 25.4., 2.5., 30.5. 13.6., 20.6., 18.7., 15.8., 22.8.)	18.00 Uhr
--	-----------

#### **Sonntagshandlung für die Kinder**

(sonntags, 14-tägig 5.4., 19.4., 3.5., 17.5., 31.5., 14.6., 28.6.)	11.15 Uhr
---	-----------

#### **Offene Kirche**

Die Thomas-Kirche ist zum Innehalten und Verweilen auch zu den Bürozeiten geöffnet: dienstags bis freitags von 10.00 – 12.30 Uhr.

## Lieder der Menschenweihehandlung

Passion:	Siehe, das ist Gottes Lamm Amen
Ostern:	Christ ist erstanden Herr, du hast Worte des ewigen Lebens
Himmelfahrt:	Gott ist geoffenbart im Fleisch Herrlich sind deine Werke, Herr Gott
Pfingsten:	Wir haben nicht empfangen Aus Gott sind wir geboren
Zwischenzeit:	Herrlich sind Deine Werke, Herr Gott Der du die Liebe bist
Johanni:	Die Höhen spenden das Brot Die alles Sein im Werden trägt
Zwischenzeit	Du, dem wir betend nahn Oh Herr, dein Friede wohne unter uns

## ■ Evangelienlesungen

### Karwoche

Palmsonntag,	29.3	Matthäus	21, 1-11
Montag,	30.3.	Markus	11, 12-23
Dienstag,	31.3.	Lukas	21, 32-38
Mittwoch,	1.4.	Markus	14, 1-11
Gründonnerstag,	2.4.	Markus	14, 12-25
Karfreitag,	3.4.	Johannes	19, 1-15
Karsamstag,	4.4.	Johannes	19, 16-42

### Ostern

Ostersonntag,	5.4.	Markus	16, 1-8
Ostermontag,	6.4.	Markus	16, 1-8
2. Sonntag,	12.4.	Johannes	20, 19-29
3. Sonntag,	19.4.	Johannes	10, 1-16
4. Sonntag,	26.4.	Johannes	15, 1-27
5. Sonntag,	3.5.	Johannes	16, 1-23
6. Sonntag,	10.5.	Johannes	14, 1-20

## **Christi Himmelfahrt**

Christi Himmelfahrt,	14.5.	Johannes	16, 22-33
Sonntag,	17.5.	Johannes	16, 22-33

## **Pfingsten**

Pfingstsonntag,	24.5.	Johannes	14, 23-31
Pfingstmontag,	25.5.	Johannes	14, 23-31
Pfingstdienstag,	26.5.	Apostelgeschichte	2, 1-12

## **Zwischenzeit**

Sonntag,	31.5.	Matthäus	28, 16-20
Sonntag,	7.6.	Johannes	3, 1-17
Sonntag,	14.6.	Johannes	4, 1-26
Sonntag,	21.6.	Johannes	8, 12-20

## **Johanni**

Johanni,	24.6.	Markus	1, 1-11
Sonntag,	28.6.	Markus	1, 1-11
Sonntag,	5.7.	Matthäus	3, 1-17
Sonntag,	12.7.	Johannes	1, 19-34
Sonntag,	19.7.	Johannes	3, 22-33

## **Zwischenzeit**

Sonntag,	26.7.	Markus	8, 27-38
Sonntag,	2.8.	Matthäus	7, 1-12
Sonntag,	9.8.	Lukas	15, 11-32
Sonntag,	16.8.	Lukas	9, 1-17
Sonntag,	23.8.	Lukas	18, 35-43
Sonntag,	30.8.	Markus	7, 31-37

In der Sonntagshandlung für die Kinder werden manchmal andere Stellen aus dem Evangelium gelesen.

## TERMINE

## ■ Karwoche

**MO-DO 30.3.-2.4. Die Evangelien der Karwoche – angeschaut, gemalt, in Worte gefasst**

10.30-12.00 Schreib-/Mal-Workshop mit Lothar und Regine Flachmann  
(siehe Gemeindebrief)

## ■ Ostern

**SO|5.4. 6.05 Treffen vor der Gemeinde,**  
dann Fahrt und **Gang zur Osterquelle,**  
im Anschluss **Osterfrühstück** in der  
Gemeinde

10.00 **Menschenweihehandlung**

11.15 **Sonntagshandlung für die Kinder**

**SA|11.4. Singen – ein Schulungsweg**  
14.30-16.30 mit Angelika Remlinger Einzelunterricht und  
Gruppenarbeit (Einzelunterricht am Vormittag)

**SO|12.4. Gemeindeforum**  
11.30

**FR|SA „Das Christuswirken in der Gegenwart“**  
17.|18.4. Die bevorstehende Inkorporation Ahrimans  
FR 19.30 und die Verwirklichung des Bodhisattvas der  
SA 10.00-13.00 Gegenwart. Vortrag und Seminar mit Ralf  
Rößner (Nürnberg)  
(siehe Gemeindebrief)

**SO|19.4. Buffet & Kultur**  
11.30 (Genaueres wird gesondert bekannt gegeben)

**FR|24.4. „Der Himmel übt an dir Zerbrechen“**  
19.30 Vortrag von Georg Dreißig, Priester der  
Christengemeinschaft, Schloß Hamborn  
(siehe Gemeindebrief)

**SA|25.4. Haus- und Gartentag**  
13.00-15.30

SA|25.4. **Einführung in das Sakrament der Konfirmation**  
18.00 Claudio Holland, Priester der Christen-  
gemeinschaft, Hannover

SO|26.4. **Konfirmation**  
10.00 von Levi Koch und Tiago Prange

FR|8.5. **Bild-Betrachtung als innerer Erkenntnisweg**  
18.00 Annette Förster

SO|10.5. **Gemeindeforum**  
11.30

## ■ Himmelfahrt

DO|14.5. 9.00 **Die Menschenweihehandlung**  
10.15 **Gemeinsamer Ausflug  
für Kinder und Erwachsene**  
(Genaueres wird gesondert bekannt gegeben)

MI|20.5. **„Den Teufel spürt das Völkchen nie,  
und wenn er sie beim Kragen hätte.“**  
19.30 Wann ist die Inkarnation Ahrimans zu erwarten?  
Vortrag von Dieter Hornemann, Priester der  
Christengemeinschaft, Braunschweig

SA|23.5. **Haus- und Gartentag**  
10.00-14.30

## ■ Pfingsten

SO|24.5. **Pfingstfest für Kinder und Erwachsene**  
10.00 **Menschenweihehandlung**  
11.15 **Sonntagshandlung für die Kinder**  
11.30 **gemeinsames Fest mit Buffet**  
(Genaueres wird gesondert bekannt gegeben)

## ■ Zwischenzeit

FR|SA **Eintauchen in tiefere Schichten des**  
29.|30.5. **Johannes-Evangeliums**  
FR 18.00-21.00 Seminar mit Antje Schmidt und  
SA 9.30-13.00 Ingwer Momsen (siehe Gemeindebrief)

**FR|SA** **Widar – Wege in die Zukunft**  
 5.|6.6. Seminar mit Steffen Hartmann, Hamburg  
 FR 19.30 (siehe Gemeindebrief)  
 SA 10.00-13.00

**SA|SO** **Aufführung zum Markus Evangelium**  
 13.|14.6. – **Musik und Rezitation**  
 SA 19.00 Jochen Butenholz, Andreas Krennerich,  
 SO 12.30-14.30 Angelika Remlinger und Thomas Reuter

**FR-SO** **„Die Christengemeinschaft –**  
 19.-21.6. **Skizzen aus 100 Jahren“**  
 Tagung zu dem neuen Buch von  
 Frank Hörtreiter (siehe Gemeindebrief)

## ■ Johanni

**FR|26.6.** **Haus u. Gartentag**  
 13.00-15.30

**SA|27.6.** **Singen – ein Schulungsweg**  
 14.30-16.30 mit Angelika Remlinger Einzelunterricht und  
 Gruppenarbeit (Einzelunterricht am Vormittag)

**SA|27.6.** **Johanni-Gemeindefest**  
 19.00 **für Kinder und Erwachsene**  
 (Genaueres wird gesondert bekannt gegeben)

**SO|28.6.** **Klavierkonzert mit Kisuk Kwon**  
 17.00 mit Werken von Scarlatti, Chopin, Liszt und  
 Schumann (siehe Gemeindebrief)

**FR|3.7.** **Bild-Betrachtung als innerer Erkenntnisweg**  
 18.00 Annette Förster

**SA|4.7.** **Jahresversammlung**  
 15.00 (Einladung erfolgt postalisch  
 und per Mail)

**SA|11.7.** **„Aber bitte mit Sahne“**  
 15.30 Begegnung bei Kaffee und Kuchen und  
 thematischer Arbeit  
 ab 16.00 Uhr **Gemeindenachmittag**  
 für Ältere und alle, die dabei sein möchten

SA|18.7. **Ausflug zum Grabfeld der Gemeinde auf dem Sennefriedhof**  
16.00  
Treffpunkt an der Alten Kapelle des Friedhofs.  
Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, melde sich bitte im Gemeindebüro.

SO|19.7. **Gemeindeforum**  
11.30

SA|25.7. **Haus u. Gartentag**  
10.00

## ■ Zwischenzeit

DO-SO **Sommertagung**  
30.7.-2.8. **„Christentum und Judentum“**  
Anmeldungen und weitere Informationen über das Gemeindebüro

SA|8.8. **Singen – ein Schulungsweg**  
14.30  
mit Angelika Remlinger,  
Einzelunterricht und Gruppenarbeit

10.-12.8. **Arbeitstage in Haus und Garten**  
10.00-14.30

## ■ Vorblick

SOA|6.9. **Rainer Maria Rilke: Das Marienleben**  
17.00  
mit Isolde Rütter, Sprache, Klänge und Musik (siehe Gemeindebrief)

## ■ Haus- und Gartentage

25.4., 23.5., 26.6., 25.7. jeweils ab 10.00 Uhr  
10. bis 12.8., 10.00 bis 14.30 Uhr

## ■ Gemeinderat

Marcus Bohnen, Andrea Boltz, Regine Flachmann,  
Antje Greiling, Thomas Lübbe, Ulrich Wittrahm

Der Gemeinderat trifft sich in der Regel alle drei Wochen.

## ■ Arbeitskreise und Kurse

Dienstag

18.00 – 20.00 Uhr

**Biografisches Arbeiten: Der Mensch vor der Schwelle**

Auskunft: Heike Christeleit: Tel. 0157 32 20 22 60

Mittwoch

10.00 Uhr – 11.00 Uhr

**Apokalypse des Johannes**

Ingwer Momsen

16.00 Uhr

**Erweiterte Mitarbeiterkonferenz (EMK)**

nach Absprache, Auskunft:

Margarete Meyer, Tel. (0521) 880 72 84

19.30 Uhr

**Lesekreis Vom Wirken der Engel, Rudolf Steiner**

Auskunft: Käthe Mertens,

Tel. (0521) 989 20 70

16.30 Uhr

**Festeskreis** (nach Absprache)

Auskunft: Annemarie Schmitz-Emde, Tel. (05221) 5 66 69

**Gartenkreis** (nach Absprache)

Auskunft: Annemarie Schmitz-Emde, Tel. (05221) 5 66 69

Donnerstag

18.00 – 19.30 Uhr

**Arbeitskreis zur Dreigliederung**

Auskunft: Heike Christeleit, Tel. 0157 322 022 60

17.30 – 19.00 Uhr

**Studienkreis zum Johannes-Evangelium**

(16.4., 7.5., 11.6., 25.6., 9.7.)

Auskunft: Marcus Bohnen, Tel. 0170 49 755 76

Freitag

15.30 Uhr

**Sozialkreis** (nach Absprache)

Auskunft: Karin Hoffmann, Tel. (0521) 329 427 70

17.00 Uhr

**Zukunftsgespräche**

Auskunft: Gemeindebüro, Tel. (0521) 98 253 48

18.00 Uhr

**Eurythmie**

Auskunft und Anmeldungen für den neuen Kursstart:

Tanja Teske (0521) 963 053 04

## DIE GEMEINDE IN DETMOLD

Ort: Exterstr. 8a, 32756 Detmold

Verantwortliche Pfarrerin: Mathilde Hecq

### Passion

Samstag, 21. März

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis:**

**Die Offenbarung des Johannes**

### Karwoche

**Andachten mit musikalisch begleiteten Lesungen**

jeweils um 19.00 Uhr (außer Kardienstag: 17.00 Uhr!)

Karmontag, 30. März

19.00 Uhr **Die Passion nach Matthäus**

Kardienstag, 31. März

17.00 Uhr **Die Passion nach Markus**

Karmittwoch, 1. April

19.00 Uhr **Die Passion nach Lukas**

Gründonnerstag, 2. April

19 Uhr **Die Passion nach Johannes**

### Ostern

Ostermontag, 6. April

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

Samstag, 25. April

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

Samstag, 9. Mai

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

## **Pfingsten**

Montag, 25. Mai

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

## **Trinitarisch**

Samstag, 6. Juni

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

Samstag, 20. Juni

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

## **Johanni**

Samstag, 4. Juli

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

## **Trinitarisch**

Samstag, 22. August

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

Samstag, 5. September

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

Samstag, 19. September

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.30 Uhr **Bibelkreis: Die Offenbarung des Johannes**

## DIE GEMEINDE IN MINDEN

Ort: Marienstr. 32, 32427 Minden

Verantwortlicher Pfarrer: Marcus Bohnen

### Karwoche

Dienstag, 31.3. bis Freitag, 3.4., jeweils 17.00 Uhr

#### **Andachten mit musikalisch begleiteten Lesungen der Passion nach den Evangelisten**

Matthäus (DI), Markus (MI), Lukas(DO), Johannes (FR)

Musikerinnen: Antje Greiling und Anne Schmitz-Emde

### Ostern

Ostermontag, 6. April

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.00 Uhr **Gesprächskreis**

### Pfingsten

Pfingstmontag, 25. Mai

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.00 Uhr **Gesprächskreis**

### Johanni

Samstag, 27. Juni

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.00 Uhr **Gesprächskreis**

Samstag, 25. Juli

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.00 Uhr **Gesprächskreis**

### Trinitarisch

Samstag, 22. August

10.00 Uhr **Die Menschenweihehandlung**

11.00 Uhr **Gesprächskreis**

## ■ Friedvoll stehe ich zur Welt

Liebe Gemeinde, was ist der Unterschied zwischen Unendlichkeit und Ewigkeit, Wahrnehmung und Empfindung, Vernunft und Verstand?

Mit diesen und anderen Fragen haben einige von uns zu Silvester das Jahr 2025 bei einem gemeinsamen Abendessen in der Gemeinde spielerisch und suchend ausklingen lassen.

Mich hat hierbei berührt, wie wir die Fragen im Gespräch miteinander bewegt haben und wie viele verschiedene Blickrichtungen zu möglichen Antworten führten, wie wir die Bilder zusammengebracht oder auch offengelassen haben. Ein wirklich fließender Prozess, ein bunter Bogen, ein Fluss mit Kurven und Geraden.

Die geduldige, zugewandte und zuhörende Haltung der Menschen in dieser Runde hat in mir am Ende des Abends die Worte der Weihehandlung „Friedvoll stehe ich zur Welt“ erlebbar werden lassen. Das neue Jahr konnte beginnen. Was für ein schöner Augenblick. Seitdem kommt in mir immer wieder der Gedanke auf, wie wichtig diese Erlebnisse sind und als Quell in uns aufgenommen werden können, in Zeiten wie diesen. Was macht diese Quelle aus?

Wem begegnen wir bei unserem jährlichen Gang zum Sonnenaufgang und zur Osterquelle? Wohin führt uns dieses Erlebnis?

Wir haben kürzlich von dem Philosophen Byung-Chul Han gehört und was er als Wesentliches den Zuständen und Geschehnissen der Gegenwart hinzusetzt: die Hoffnung.

Sie kann uns zu der Quelle führen. Sie kann auch die Quelle sein.

*Es begrüßt Sie herzlichst für das Pfarrerkollegium  
Ihr Marcus Bohnen*



Thomas-Kirche  
Bielefeld

Frühjahr/Sommer 2026



Die Christengemeinschaft · Gemeinde Bielefeld  
Westerfeldstraße 46 · 33611 Bielefeld

## Hase Langohr Friese

Im Frühling auf der grünen Wiese  
hoppelt Hase Langohr Friese.

Zuvor war er im Hühnerstall,  
nahm sich dort Eier überall.

Was fragst Du? O, ich sag es Dir:  
Der Hase ist ein feines Tier.

Zu Ostern will er's schöne haben,  
die Welt soll tragen frohe Farben.

Drum macht er seine Ohren rund,  
färbt froh für uns die Eier bunt.

So will er sie im Wald verstecken  
und hofft, dass wir uns danach recken.

Bis dahin legt er sie ins Nest,  
erfreut schaut er auf's Osterfest!

(Marcus Bohnen)

Liebe Eltern,

Wir möchten für die Kinder unserer Gemeinde Augenblicke der Einkehr und des Beisammenseins bieten, die Seelennahrung bedeuten können.

Nach der Sonntagshandlung für die Kinder versammeln sich die Kinder zum Lauschen der Geschichte, zum gemeinsamen Singen, Spielen und Tun.

Eltern können derweil am Sonntagskaffee der Gemeinde teilnehmen und es sich im Gespräch mit Anderen gut gehen lassen ;-).

## Sonntagstreffen für die Kinder

11.15 Uhr

Sonntagshandlung für die Kinder

11.30-12.15 Uhr

Sonntagstreffen oder Teilnahme an unseren  
Gemeindefesten

Termine

### **Sonntagstreffen Frühjahr/Sommer 2026**

sonntags 5.4., 19.4., 3.5., 17.5., 31.5., 14.6., 28.6.

### **Auskunft:**

Marcus Bohnen

Tel. 0170 497 55 76

[marcus.bohnen@christengemeinschaft.org](mailto:marcus.bohnen@christengemeinschaft.org)

Gemeindebüro Tel. (0521) 982 53 48

Konto: GLS Bank

DE49 4306 0967 4046 3173 00

# Herzliche Einladung zu unseren Gemeindefesten für die ganze Familie

Einzelheiten im Gemeindeprogramm

## **Ostern**

Sonntag, den 5.4., ab 6.15 Uhr

Treffen vor der Gemeinde, dann Fahrt und Gang zur Osterquelle; im Anschluss Sonntagshandlung und Osterfrühstück in der Gemeinde

## **Buffet & Kultur**

Sonntag 19.4., 11.30 Uhr

## **Konfirmation von Levi und Tiago**

Sonntag, 26.4., 11.30 Uhr

## **Himmelfahrt**

Donnerstag, 14.5., 10.15 Uhr

Gemeinsamer Ausflug für Kinder und Erwachsene  
(Genauerer wird gesondert bekannt gegeben)

## **Pfingsten**

Sonntag, den 24.5., nach der Sonntagshandlung  
gemeinsames Fest mit Buffet

(Genauerer wird gesondert bekannt gegeben)

## **Johanni**

Samstag, 27.6.

Gemeindefest für Kinder und Erwachsene

(Genauerer wird gesondert bekannt gegeben)

## **Familien-Kochen**

Sonntag, 28.6., nach der Sonntagshandlung

Gemeinsames Kochen und Essen

## **Familientage in den Sommerferien**

Mittwoch bis Freitag, 5. bis 7. August,

10.00 bis 17.00 Uhr

Spiel & Spaß für die ganze Familie

## ■ Advents-Markt



## ■ Verabschiedung Käthe Mertens

Am Sonntag, den 21. Dezember, wurde unsere Gemeindegeliebte Käthe Mertens verabschiedet.

## ■ „Die Evangelien der Karwoche – angeschaut, gemalt, in Worte gefasst“

Zur Veranstaltung in der Karwoche 30.3. bis 2.4.

In der diesjährigen Karwoche bieten wir zur Vertiefung kreatives Schreiben und künstlerisches Arbeiten an. Dieses soll im Anschluss an die Weihehandlung stattfinden. Es ist ein kombinierter Schreib-/Mal-Workshop, verteilt auf einen Schreib- und einen künstlerischen Teil:

- Freies Schreiben zum Vertiefen – über die Tage erarbeiten wir Inhalt und Form eines Haiku
- bildnerisches Gestalten des entstandenen Textes.

Möglich ist zum Abschluss eine Zusammenführung von Bild und Text. Es kann auch nur im Text oder nur im Bild gearbeitet werden.

*Lothar und Regine Flachmann*

## ■ Das Christuswirken in der Gegenwart

Zur Veranstaltung am 17. und 18.4.

Die Entscheidung, über diesen sehr intimen, okkulten Inhalt öffentlich zu sprechen, ist mir nicht leichtgefallen. Da dieses Thema jedoch unter spirituell engagierten Menschen viel diskutiert wird und einige Aussagen Unsicherheit und Angst hervorrufen, fühlte ich mich „berufen“, mehr Klarheit in das entstandene Bild zu bringen. Und insbesondere da einige falsche Informationen über die bevorstehende Inkarnation von Ahriman verbreitet werden, habe ich mich entschlossen, diesen herannahenden globalen Stürmen, bei denen starke disruptiven Kräfte freigesetzt werden, etwas Positives hinzuzufügen. Zudem möchte ich mit meiner Öffentlichkeitsarbeit, der Forderung der Geistigen Welt, dass dieses Ereignis auf keinen Fall verschlafen werden darf, nachkommen und meinen Beitrag für ein Verständnis der

heraufkommenden Ereignisse schaffen. Dazu möchte ich Sie herzlich einladen.

*Ihr Ralf Rößner*

## ■ Der Himmel übt an dir Zerbrechen

**Zur Veranstaltung am 24.4.**

Von der Wiederkunft Christi und der Neugeburt der Menschlichkeit – das bedeutet keine Wiederholung eines Gewesenen, sondern das ganz Neue. Wir schauen ihn nicht in der Vergangenheit, sondern empfangen ihn aus der Zukunft – und die Zukunft mit ihm. Das erleben wir, weil es uns nicht nur berührt, sondern im Innersten erregt und verändert. Diese Wahrnehmungen entziehen sich aber immer wieder unserem intellektuellen Einordnen, weil die alten, an der Außenwelt gebildeten Begriffe nicht taugen, um das, was da keimen, was sich da ganz neu entfalten will, zu benennen. Auch sie müssen sich wandeln, bildsam werden, um zu erfassen und zu vermitteln, was im Ereignis der Wiederkunft an Kraft, an Wesen nach uns sucht und uns zur Neugeburt der Menschlichkeit drängt. Diesem Kommenden in unserer Gegenwart soll an diesem Abend nach- bzw. entgegengespielt werden.

*Georg Dreißig, Schloß Hamborn*

## ■ Widar – Wege in die Zukunft

**Zur Veranstaltung am 5. und 6.6.**

*Der Wolf verschlingt Odin, und das wird sein Tod. Als bald kehrt sich Widar gegen den Wolf und setzt ihm den Fuß in den Unterkiefer. ... Mit der Hand greift Widar dem Wolf nach dem Oberkiefer und reißt ihm den Rachen entzwei, und das wird des Wolfes Tod. Edda*

Wie kann man diese Bilder und Vorgänge verstehen? Hier, im entscheidenden Moment, hilft nicht das Schweigen, die bloße Zurückhaltung und das Abwarten, sondern die dadurch gewonnenen Kräfte müssen nun zielsicher eingesetzt werden. Auch das können wir von Widar lernen: Wenn Odin verschlungen wird, das heißt alte Erzengelkräfte, die mit der Entwicklung der Sprache zu tun haben, nicht mehr tragfähig sind, dann müssen die neuen Widarkräfte die Dunkel- und Lügenmacht des Fenriswolfes besiegen. Über diesen kritischen Punkt hinaus darf der Fenriswolf nicht wüten.

Seine Zeit ist abgelaufen. Denn ein neues Zeitalter hat begonnen. Die Überwindung des Fenris-Wolfes ist sicherlich ein Bild für eine weite Zukunft, kein einmaliger Akt. Vor allem das Offenhalten des Mauls des Fenriswolfes scheint die entscheidende Tat Widars zu sein. Dadurch entsteht gleichsam ein Tor, durch das wir in die Zukunft schreiten können.

Die Autoren führen zu einem grundlegenden Verständnis und Erleben der Wesenheit Widars, sowohl anknüpfend an die nordische Mythologie, die Edda, als auch die Anthroposophie Rudolf Steiners. Gleichzeitig werden die tragischen und herausfordernden Weltereignisse des 20. und 21. Jahrhunderts einbezogen, durch die der gute Fortgang der Menschheitsentwicklung in Frage gestellt scheint.

## ■ **Das Markus-Evangelium – Rezitation mit Musik**

### **Zu der Veranstaltung am 13. und 14.6.**

Die Texte unserer „Heiligen Schrift“, der Bibel, werden in der Gegenwart in aller Regel nur in kleinen Stückchen gehört und gelesen, zum Beispiel als Perikope in der Weihehandlung. Und in Gesprächskreisen werden die Texte oft bis in einzelne Sätze oder gar Worte „zerlegt“ auf der Suche nach Erkenntnis.

So fruchtbar das ist, darf man vielleicht trotzdem fragen, ob nicht auch ein anderer, sozusagen synthetischer Zugang zum Evangelium möglich ist: Das hörende Aufnehmen des zusammenhängenden Textes. In alten Zeiten, als die religiösen Texte noch nicht intellektuell analysiert wurden, war das der allgemein übliche Zugang.

Die Arbeit am Text der Apokalypse in den beiden vergangenen Jahren hat uns ermutigt, als Folge-Projekt in ähnlicher Weise an das Markus-Evangelium zu gehen. Wieder liegt eine für solchen Zweck erstellte Neu-Übertragung des Textes vor. Wir wagen eine Aufführung des ersten Teils am 13.6. um 19.00 Uhr und des zweiten Teils am 14.6. um 12.30 Uhr; jeder Teil wird etwa 1½ Stunden dauern.

*Jochen Butenholz und das Trio jo.Feuerbach:  
Angelika Remlinger, Stimme; Andreas Krennerich, Saxophone;  
Thomas Reuter, Klavier und Stimme*

## ■ Bild-Betrachtung als innerer Erkenntnisweg

### Zur Veranstaltung am 8.5. und 3.7.

Das menschliche Ich hat eine Beobachtungs- und Wahrnehmungsfähigkeit, die es ermöglicht, unsere Seelenkräfte Denken, Fühlen und Wollen zu ordnen und umzugestalten. Im aktiven Betrachten und Erleben eines Bildes von Stefan Andreas Boock können wir üben, diese Kräfte in uns wahrzunehmen und bewusst führen zu lernen. Die dabei zu entdeckenden wesenhaft-wirksamen und lebendigen Kräfte in seinen Bildern können uns helfen, die Verbindung zum eigenen Inneren bewusster zu erleben und aus dem Wahrgenommen-Erkannten uns selbst und die Mit-Welt neu zu gestalten. Teilnahmebeitrag 15 €.

*Annette Förster*

## ■ **Eintauchen in tiefere Schichten des Johannes-Evangeliums**

**Zur Veranstaltung 29. und 30.5.**

Das Johannesevangelium ist ein Schulungsbuch. Wir werden uns in dem Seminar weiter dem Prolog des Johannesevangeliums (Johannes 1) zuwenden, diesmal den Versen 11 bis 15. Im Dreischritt, wie ihn Antje Schmidt aus der Bildekräfteforschung heraus entwickelt hat, gehen wir anhand des Textes durch konzentriertes Denken, lauschendes Fühlen und empfangendes Wollen. So kann das Evangelium eine Quelle der religiösen Vertiefung werden. Die Schritte werden angeleitet von Antje Schmidt und Ingwer Momsen.

Kosten: Normalbeitrag: 90 €, Förderbeitrag: 130 €, ermäßigter Beitrag: 60 €

Jeder kann sich nach seinen eigenen Möglichkeiten einschätzen und auch einen Zwischenbeitrag wählen. Wer finanziell keinen Beitrag leisten kann und doch teilnehmen möchte, spreche mich bitte an. Eine vorherige Anmeldung ist hilfreich.

*Ingwer Momsen*

## ■ **„Die Christengemeinschaft – Skizzen aus 100 Jahren“**

**Tagung zu dem neuen Buch von Frank Hörtreiter vom 19. bis 21.6.**

Freitag 19.6., 19.30 Uhr

Vortrag und Gespräch mit Frank Hörtreiter

**Die Christengemeinschaft – Kulmination und Abschwung**

Samstag 20.6., 9.00 Uhr bis Sonntag 21.6., 15.00 Uhr

Austausch über das Buch von Frank Hörtreiter

**Die Christengemeinschaft – Skizzen aus 100 Jahren**

Details und Anmeldungen über [cg-sozialimpuls.de](http://cg-sozialimpuls.de)

## ■ Rainer Maria Rilke: Das Marienleben

Zu der Veranstaltung am 6.9.

Wer war Maria wirklich? Rilke versucht sich an einer Antwort, indem er mit den 15 Gedichten dieses Opus einen inneren Raum erschafft, der uns heute wie damals zugänglich ist. Dieser unsichtbare Raum im Innern, den es im Leben eines jeden Menschen gibt, wird bei Rilke zu einem gefühlten Innenraum der Seele, den er als Dichter mit der Innerlichkeit Mariens füllt. Es ist Rilkes eigener Weg, auf den er uns zum Marienleben führen möchte.

*Sprache, Klänge und Musik: Isolde Rütter*

## ■ Start ins neue Bienenjahr



Liebe Gemeinde, das Bienenjahr läuft wieder an, die Bienen regen sich wieder. Der Betrieb der emsigen Arbeiterinnen vor dem Flugloch wird langsam mehr und mit den steigenden Temperaturen und der zunehmenden Blütenfülle finden die Bienen wieder Nektar, den sie in Honig verwandeln können.

Im Bienenstock lösen sich die Bienen aus der Wintertraube, sie

formen bei Kälte eine ungefähr fußballgroße Kugel, um sich zu wärmen und als Gemeinschaft den Winter zu überstehen.

Nach der langen Zeit im Winter haben die Bienen ihre Orientierung in der Umgebung, in der sie sich befinden, verloren. In den ersten warmen Tagen fliegen sie um den Bienenstock, um sich wieder neu zu gewöhnen. Die ersten Flüge im neuen Jahr dienen der Reinigung und dem Holen von frischem Wasser in der Nähe. Die Bienen trinken an feuchten moosigen Steinen, an Bachläufen oder von Regentropfen auf Blättern. Wasser ist für die Bienen im Winter ein seltenes Gut, bis auf das Kondenswasser ihrer eigenen Wärme am oberen Deckel haben sie im Winter keinen Zugang dazu.

Und mit ihrem erneuten Aufleben im Frühling gilt für uns Menschen, die sich in der Nähe der Bienenstöcke befinden, eine gewisse Vorsicht. Wer sich traut kann gerne auf eigene Verantwortung nähertreten, Bienen sind ohne Reiz von sich aus offen und friedlich. Jedoch kann es passieren, dass, wenn das Interesse zu groß war, man sich vielleicht in eine Fluglinie, eine „Luftautobahn“ der Bienen gestellt hat, man von Bienen angefliegen wird. Bienen in Haaren oder Kleidung fühlen sich bedroht und sind geneigt zu stechen, wenn sie nicht friedlich auf dem Ärmel ruhen, und man sie, nachdem man sie nicht bemerkt hat, einquetscht.

Grundsätzlich möchte ich jeden anregen, in ein persönliches Verhältnis mit den Bienen unserer Gemeinde zu treten. Gerne kann man sich in einer freien Minute zu den Bienen stellen, ihren Flug beobachten und ihrem geschäftigen Summen zuhören. So wird einer unangenehmen ersten Begegnung mit den Bienen vorgebeugt.

*Ein aufmerksames Schauen und Beobachten wünscht  
Johannes Greiling, Imker der Gemeindebienen*

## ■ Büroquintett

Unser Büroquintett  
fände es phantastisch nett,  
wenn es noch Verstärkung hätt'.

Viel Freude ist's, ein bisschen Mühe,  
man beginnt schließlich nicht in der Frühe.  
Erscheint man mit Elan und Schwung,  
Hilfe zum Tun gibt eine Anleitung.

Bloß keine Angst vor dem Computer,  
was man ihm eingibt, ja, das tut er.  
Sollt trotzdem Unbehagen plagen,  
man kann geschwind andere Teamler fragen.

Ein Plausch – persönlich oder am Telefon  
ist beim Reden und Zuhören reicher Lohn.

Ob ab und zu oder regelmäßig nach Plan,  
Ausmaß und Art des Tuns jeder selbst bestimmen kann.  
Entscheidend ist nur, dass Büro und Ohren sind offen,  
das zu gewährleisten wir inständig hoffen.

Hoffen zudem, dass bei all den Menschen, den netten,  
wir uns vor Anfragen nicht können retten ...

*Elisabeth Thiemann*

Das ist der humorvoll-poetische Weg weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Büro-Team zu finden. ... Nun – ganz ernsthaft – noch ein paar Hinweise zum Bürodienst, wie er zur Zeit organisiert ist: jeweils eine von uns arbeitet am Vormittag (dienstags bis freitags) von 10.00 bis 12.30 Uhr, Andrea Boltz (dienstags), Anne Schmitz-Emde (mittwochs), Irmgard Gerwing-Rank und Elisabeth Thiemann (abwechselnd donnerstags), Karin Hoffmann (freitags)

Es grüßt herzlich und freut sich auf interessierte Mitarbeiter/  
Innen:

*das Büro-Team der Gemeinde*





## INHALT

Friedvoll stehe ich zur Welt	14
Advents-Markt	19
Verabschiedung Käthe Mertens	19
Das Christuswirken in der Gegenwart	20
Der Himmel übt an dir Zerbrechen	21
Wida – Wege in die Zukunft	21
Das Markus-Evangelium – Rezitation mit Musik	22
Bild-Betrachtung als innerer Erkenntnisweg	23
Eintauchen in tiefere Schichten des Johannes-Evangeliums	24
„Die Christengemeinschaft – Skizzen aus 100 Jahren“	24
Rainer Maria Rilke: Das Marienleben	25
Start ins neue Bienenjahr	25
Büroquintett	27

## IMPRESSUM

**Redaktion:** Marcus Bohnen, Roswitha Brau, Irmgard Gerwing-Rank, Margarete Meyer, Ingwer Momsen, Anne Schmitz-Emde

**Titelbilder:** Gemeindeprogramm: Mechthild Gonska;  
Kinderflyer: Claudia Lübbe

**Gestaltung und Herstellung:** Michael Schäper

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Sicht der jeweiligen Verfasser wieder. Zuschriften und Texte an das Gemeindebüro oder per Email an: [bielefeld@christengemeinschaft.org](mailto:bielefeld@christengemeinschaft.org)

**Redaktionsschluss:** 27.7.2026

## KONTAKTE

### ■ **Gemeindebüro**

Westerfeldstr. 46, 33611 Bielefeld

Tel. (0521) 9 82 53 48

Email: [bielefeld@christengemeinschaft.org](mailto:bielefeld@christengemeinschaft.org)

Bürozeiten: Di. – Fr., 10.00 – 12.30 Uhr

### ■ **Pfarrer der Gemeinde**

Marcus Bohnen

Westerfeldstraße 46, 33611 Bielefeld

Tel. (0170) 4975576

Email: [marcus.bohnen@christengemeinschaft.org](mailto:marcus.bohnen@christengemeinschaft.org)

Ingwer Momsen – im Ruhestand

Tel. (0521) 56031931

Mobil: 0151 4163381

Email: [imomsen@web.de](mailto:imomsen@web.de)

### ■ **Buchhaltung und Finanzen**

Regine Flachmann

Krabbenstraße 2, 33729 Bielefeld

Tel. (0521) 77 14 39

Email: [r.flachmann58@gmail.com](mailto:r.flachmann58@gmail.com)

### ■ **Buchantiquariat**

Sprechzeiten: Mi, 11 – 13.00 Uhr

Maria Determann

Email: [deter@bitel.net](mailto:deter@bitel.net)

### ■ **Konto**

Die Christengemeinschaft, GLS Bank

IBAN DE49 4306 0967 4046 3173 00

Die Christengemeinschaft wird finanziell ausschließlich durch frei bestimmte Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde getragen.